

# Mitwirkende und Programm

technik  
mensch  
heilkunst

Symposium 2015  
12. Juni 2015, 9.00-17.15 Uhr

Gion A. Caminada 11.55 Uhr

## Raum und Atmosphäre; Technik als Veredelung



Bei einer wirkungsvollen Atmosphäre sind Leib, Raum und Gefühl eins. Wenn es gelingt, die mechanische Technik so einzusetzen, dass diese Dinge unterstützt werden, so wirkt sie veredelnd und stützt das Ereignis.

Thierry Carrel 13.30 Uhr

## Spannungsfeld Technik – Mensch – Heilkunst in der Hightechmedizin



Die Herz- und Gefässchirurgie ist ein Gebiet, bei dem die Technik eine grosse Rolle spielt. In Form von Hightech-Geräten und Innovationen, und gerade darum auch als Handwerk, das wissenschaftliche, ethische, soziale und ökonomische Fragen berücksichtigt und den Patienten immer im Blick behält.

André Desponds laufend

## Musikalische Feedbacks am Piano



Pianist André Desponds versüsst den Tag mit musikalischen Feedbacks zwischen den Referaten.

Ein Gefühl, eine Aussage, ein Wort des Referenten – André Desponds nimmt es auf und zaubert daraus Meisterwerke am Klavier.

Anton Gunzinger 14.10 Uhr

## Mensch und Maschine



In den 90er-Jahren überraschte Anton Gunzinger die IT-Welt mit einem Supercomputer, heute setzt er sich u.a. für erneuerbare Energien ein. Technik spielt in beiden Bereichen eine zentrale Rolle. Doch sie funktioniert nicht ohne den Menschen. Mensch und Maschine – wie gehören sie zusammen?

Ludwig Hasler 16.25 Uhr

## Heil – Kunst – Mensch – Technik als gesunde Beziehung



Kunst ohne Technik ist Stümperei, doch die richtige Technik macht noch lange keine Kunst. Das gilt für den Pianisten gleichermassen wie für die Heilkünstler in den Gesundheitsberufen.

Schwester Liliane Juchli 15.45 Uhr

## Technik – Mensch – Heilkunst gestern, heute und in der Zukunft



Heilkunst findet statt, «indem ich pflege, als die, die ich bin». Liliane Juchli wird aus ihrem reichen Erfahrungsschatz berichten; wie die Pflegekunst sich zur Pflge-technik entwickelte, was wir heute vorfinden und was aus ihrer Sicht wichtig sein wird in naher Zukunft.

Gerd Leonhard 09.15 Uhr

## Beherrscht in Zukunft die Technik den Menschen? Stellungnahme eines Futuristen



Er weiss, was die Zukunft bringt: Gerd Leonhard. Der Futurist und Zukunftsberater spricht am Symposium darüber, wie Mensch und Maschine zusammenwachsen, mobile Geräte zu externen Gehirnen werden, Daten über uns gesammelt werden und Jobprofile sich verändern.

Louis Litschgi 11.15 Uhr

## Fortschritt der Technik – Bedrohung der Beziehungsmedizin für HausärztInnen?



Die Heilkunst, verstanden als sozialer Akt, setzt die zwischenmenschliche Beziehung ins Zentrum. Der Fortschritt der Technik in der Medizin führt uns in eine Apparate-Medizin. Wie geht das eine mit dem anderen zusammen?

Chantal Michel laufend

## Künstlerische Begleitung



Räume spielen im Werk von Chantal Michel eine wichtige Rolle. Sie fängt die Stimmung ein, verwandelt Orte und fügt sich in Situationen und Persönlichkeiten ein. Mit performativen Interventionen begleitet Chantal Michel durch den Tag.

Rebecca Spirig 09.55 Uhr

## Spannungsfeld Technik – Mensch – Heilkunst in der Pflege: Herausforderung und Chance



Umfasst die heutige Pflege Heilkunst und Technik? Schafft sie diesen Spagat? Wie dient sie den Menschen? Prof. Dr. Rebecca Spirig macht sich Gedanken über den Pflegeberuf, der die Aufgabe hat, den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen, was in der heutigen Zeit leider nicht immer möglich ist.

Vorstand, Seraina Morell, Publikum 10.30 und 15.20 Uhr

## Intermezzi «Kunst und Heilkunst» sowie Buchvernissage Jürgen Harms «Menschen als Menschen behandeln»

In zwei interaktiven Intermezzi wird die faszinierende Verbindung von Kunst und Heilkunst beleuchtet und das Buch vom südafrikanischen Psychiater Jürgen Harms vorgestellt.